

PFARRNACHRICHTEN

Sonntag, 6. Februar - 5. Sonntag im Jahreskreis

6. bis 13. Februar

5 / 2022

IMPULSTEXT ZUM SONNTAGSEVANGELIUM

Werft das Netz auf der anderen Seite aus!

Werft das Netz
auf der anderen Seite aus!
Was für ein Ratschlag –
gegen Tradition und Erfahrung!
Was für eine Zumutung:
Jesus glauben,
ihm wirklich trauen,
seinen Ruf hören.
Das Unerwartete tun,
Gottes Wege wagen.

Sie warfen das Netz aus und konnten es nicht wieder einholen, so voller Fische war es.

Berufung neu denken.
Niemanden ausschließen.
Zweifel, Enge, Angst
überwinden:
Vertrauen!
Vielfalt annehmen.
Gottes Ruf nicht reglementieren.
Heute Hoffnung leben.
Mit neuen Augen sehen:
Gottes unfassbare Fülle!

Dorothee Sandherr-Klemp (vgl. Lk 5,1-11 / Joh 21,6) aus: Magnificat. Das Stundenbuch 02/2022, Verlag Butzon & Bercker, Kevelaer; www.magnificat.de In: Pfarrbriefservice.de Lesungen: Jes 6,1-2a.3-8; 1 Kor 15,1-11; Evangelium: Lk 5,1-11

"Sie verließen alles und folgten ihm nach."



Modell eines 2.000 Jahre alten im See Genezareth gefundenen Fischerbootes im Jigal-Alon-Museum in Ginosar; Foto Bernhard Bauer

Gottesdienste vom 5. Februar bis 13. Februar

| St. Dionysius Buke | Nach allen Gottesdiensten wird der Blasiussegen gespendet Vorabendmesse | | | |
|---|--|--|--|--|
| • | Vorabendmesse | | | |
| Ct Martin Dad Linnanrings | | | | |
| St. Martin Bad Lippspringe | Vorabendmesse | | | |
| St. Joseph Marienloh | Vorabendmesse | | | |
| , 06. Februar | 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS | | | |
| | Nach allen Gottesdiensten wird der Blasiussegen gespendet | | | |
| St. Johannes Bapt. Schwaney | Hochamt | | | |
| St. Marien Bad Lippspringe | Hochamt | | | |
| St. Marien Neuenbeken | Hochamt | | | |
| St. Martin Bad Lippspringe | Hochamt | | | |
| HI. Kreuz Altenbeken | Hochamt mit Kerzenweihe | | | |
| St. Alexius Benhausen | Hochamt | | | |
| St. Marien Schlangen | HI. Messe | | | |
| St. Joseph Marienloh | HI. Messe | | | |
| Montag, 07. Februar | | | | |
| St. Marien Neuenbeken | Rosenkranzgebet kfd | | | |
| St. Johannes Bapt. Schwaney | Rosenkranzgebet (kfd) | | | |
| Dienstag, 08. Februar HI. Hieronymus Ämiliani, HI. | | | | |
| | HI. Messe | | | |
| HI. Kreuz Altenbeken | Eucharistische Anbetung | | | |
| St. Dionysius Buke | Eucharistische Anbetung | | | |
| St. Dionysius Buke | HI. Messe | | | |
| n, 09. Februar | Sel. Maria Theresia Bonzel | | | |
| | Kommunionkinder Beichtvorbereitung | | | |
| Schönstattkapelle Benhausen | HI. Messe | | | |
| • | Erstbeichte der Kommunionkinder | | | |
| · · · · · | HI. Messe | | | |
| _ | Rosenkranzgebet | | | |
| St. Marien Neuenbeken | Aussetzung/HI. Messe Gemeinschaftsmesse der kfd | | | |
| St. Johannes Bapt. Schwaney | HI. Messe | | | |
| tag, 10. Februar | HI. Scholastika | | | |
| St. Marien Bad Lippspringe | HI. Messe | | | |
| | Weggottesdienst Kommunionkinder Gruppe 1 | | | |
| St. Marien Neuenbeken | Erstbeichte Kommunionkinder | | | |
| | Erstbeichte Kommunionkinder | | | |
| · | Rosenkranzgebet | | | |
| | HI. Messe | | | |
| St. Joseph Marienloh | Aussetzung/HI. Messe | | | |
| 11. Februar | Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes | | | |
| St. Alexius Benhausen | HI. Messe | | | |
| | in mooo | | | |
| | Reisetzung | | | |
| Waldfriedhof Schloss Neuhaus Martinstift Bad Lippspringe | Beisetzung HI. Messe | | | |
| | St. Marien Bad Lippspringe St. Marien Neuenbeken St. Martin Bad Lippspringe HI. Kreuz Altenbeken St. Alexius Benhausen St. Marien Schlangen St. Joseph Marienloh O7. Februar St. Marien Neuenbeken St. Johannes Bapt. Schwaney G, 08. Februar St. Martin Bad Lippspringe HI. Kreuz Altenbeken St. Dionysius Buke St. Dionysius Buke St. Dionysius Buke St. Dionysius Buke Schönstattkapelle Benhausen St. Marien Bad Lippspringe St. Marien Bad Lippspringe St. Marien Schlangen St. Joseph Marienloh St. Joseph Marienloh St. Johannes Bapt. Schwaney Stag, 10. Februar St. Marien Rad Lippspringe St. Marien Schlangen St. Johannes Bapt. Schwaney St. Marien Bad Lippspringe St. Marien Schlangen St. Marien Schlangen St. Marien Schlangen St. Marien Schlangen St. Marien Neuenbeken St. Johannes Bapt. Schwaney HI. Kreuz Altenbeken HI. Kreuz Altenbeken | | | |

| 17:00 18:00 18:00 | St. Dionysius Buke St. Martin Bad Lippspringe St. Joseph Marienloh | Familiengottesdienst Vorabendmesse Vorabendmesse mit Neuaufnahme Messdiener |
|-------------------------|--|---|
| Sonntag | g, 13. Februar | 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS |
| 09:00 | St. Johannes Bapt. Schwaney | Hochamt |
| 09:30 | St. Marien Neuenbeken | Hochamt |
| 09:30 | St. Marien Bad Lippspringe | Hochamt |
| 10:15 | St. Martin Bad Lippspringe | Familiengottesdienst "Man sieht nur mit dem Herzen gut" |
| 10:30 | Hl. Kreuz Altenbeken | Hochamt |
| 11:00 | St. Marien Schlangen | HI. Messe |
| 11:00 | St. Alexius Benhausen | Familiengottesdienst |
| 15:00 | St. Alexius Benhausen | Tauffeier |
| 18:30 | St. Joseph Marienloh | HI. Messe |

Familiengottesdienst für die Kommunionkinder

Marien-Samstag

St. Martin Bad Lippspringe: Rosenkranzgebet täglich um 15:00 (außer Taufsonntag)

Lindenkapelle: geöffnet an Sonn- und Feiertagen von 10:00 - 19:00

Schönstattkapelle in Benhausen: täglich geöffnet (von Oktober bis März): 14:30 – 17:00; 15:00 Rosenkranzgebet

HI. Messe mittwochs 16:00



Samstag, 12. Februar

St. Marien Neuenbeken

16:00

Verstorbene aus unseren Gemeinden

St. Martin Bad Lippspringe: Frau Maria Reinecker, 95 Jahre

Herr Wilhelm Stielau, 87 Jahre

St. Marien Neuenbeken: Schwester Margareta-Maria Gamm CPS, 82 Jahre

Frau Hildegard Eßer, 91 Jahre

Heilig Kreuz Altenbeken: Frau Josefine Drewes, 85 Jahre

Frau Marion Shelton, 55 Jahre

Sie mögen ruhen in Frieden und das Ewige Licht leuchte ihnen.



Kollekten

| | Pastoraler Raum | für die Pfarrgemeinde |
|--------|----------------------|--|
| 06.02. | St. Marien Schlangen | für die Kirchenrenovierung |
| | St. Dionysius Buke | für die Instandhaltung und Renovierung der Pfarrkirche |
| 13.02. | Pastoraler Raum | für die Caritas |



INFORMATIONEN FÜR DEN PASTORALEN RAUM

Austreten oder DabeiBleiben – Die Missbrauchskrise wirft große Fragen auf

Schon seit über 10 Jahren beschäftig die Krise um den sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen durch Priester und andere kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Gesellschaft und die Kirche in Deutschland und weltweit. Trauriger letzter Höhepunkt dieser scheinbar unendlichen Geschichte ist das Missbrauchsgutachten der Erzdiözese München-Freising. Die Reaktion des emeritierten Papstes Benedikt auf das Gutachten erschüttert viele Menschen, da sie (bisher) eine wirkliche Übernahme von Verantwortung für fehlerhaftes Verhalten in Bezug auf die Opfer von Missbrauch nicht erkennen. -Das mutige Outing kirchlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Bezug auf ihre sexuelle Orientierung und Lebensführung in der Aktion "Out in Church" weist hin auf weitere Felder, in denen kirchliche Lehre und Praxis auf den Prüfstand gestellt werden muss. - Diese großen Themen sind in aller Munde, finden bisher aber noch keinen Ausdruck in Gemeindeveranstaltungen vor Ort. In den letzten Tagen wurde immer mehr das Bedürfnis geäußert, sich auch vor Ort mit diesen Themen zu befassen, in ein Gespräch zu kommen und unter Umständen auch zu Aktionen zu finden. - Am Anfang soll aber das Gespräch, der Austausch stehen. Pfarrer Georg Kersting und Gemeindereferentin Christine Sosna laden ein zu einem Austausch am Montag, 14. Februar, um 19:00 im Pfarrheim St. Martin Bad Lippspringe. Es gilt die 2G-Regel.

Frag-würdig 2022

Politlyrik zum Missbrauchs-Skandal in der katholischen Kirche

Frag-würdige Fragen begegnen uns im Jahr 2022:

"Bist du schon getestet?"
"Bist du schon geimpft?"
"Bist du schon geboostert?"
"Bist du schon ausgetreten?"
"... aus der Kirche?"

"Was glaubst du denn …?"

Peter Schott, In: Pfarrbriefservice.de

Wortlos

Ein Gebet angesichts des Missbrauchs-Skandals in der katholischen Kirche

Guter Gott!
Wir suchen nach Worten,
um das zu beschreiben,
was Kirche momentan bewegt.

Wir suchen im Lärm. Wir suchen im Stillen.

Wir suchen im Herzen. Wir suchen im Verstand.

Doch kein Wort ist in Sicht, um das zu beschreiben, was Kirche momentan bewegt, weil es so unbeschreiblich ist.

> Wir suchen bei dir, in einem stillen Gebet, und hoffen wortlos, dass es uns bewegt.

Peter Schott, In: Pfarrbriefservice.de



Foto Bernhard Bauer

VERSCHÄRFTE CORONA-LAGE Sollte sich die Corona-Lage verschärfen können kurzfristige Änderungen für die Gottesdienste erforderlich werden.

Corona-Regeln in den Kirchen des Pastoralen Raumes An Egge und Lippe

- · Anmeldung zum Gottesdienst (begrenzte Teilnehmendenzahl)
- Hände desinfizieren
- Mund-Nase-Schutz tragen während des gesamten Gottesdienstes (FFP2 empfohlen)
- Abstand und Rücksicht aufeinander
- Weitergehende Anweisungen möglich nach behördlicher Anordnung - Bitte die jeweils aktuellen Verlautbarungen beobachten!

Corona-Regeln für Gottesdienste im Kreis Lippe (Gemeinde Schlangen) wegen hoher Inzidenzwerte: zusätzlich zu den im Pastoralen Raum An Egge und Lippe gültigen Corona-Regeln (s.o.) gilt die 3G-Regel, d.h. Gottesdienstteilnehmer müssen nachweisen, dass sie geimpft, genesen oder negativ getestet sind (höchstens 24 Stunden zurückliegender Antigen-Schnelltest oder ein von einem anerkannten Labor bescheinigter höchstens 48 Stunden zurückliegenden PCR-Tests. Laien-Selbsttest werden nicht akzeptiert). - Kinder und Jugendliche bis 15 Jahren gelten als getestet. Die übrigen Corona-Regeln gelten aber auch für Kinder und Jugendliche.

Hallo! Ich bin "der Neue"

hier im Pastoralen Raum An Egge und Lippe, zumindest für den Zeitraum vom 7. Februar bis 25. März. Mein Name ist Elias Räker, ich bin 20 Jahre alt und komme ursprünglich aus Soest. Zurzeit studiere ich in Paderborn Angewandte Theologie, um später Gemeindereferent für das Erzbistum Paderborn zu werden. Aus diesem Grund absolviere ich hier mein zweites Pastoralpraktikum, welches für den Zeit-



raum zwischen dem 2. und 3. Fachsemester geplant ist. Anders als in meinem letzten Praktikum, in dem ich hauptsächlich die pastoralen Prozesse beobachten sollte, darf ich hier nun auch selber aktiv werden und unter anderem eine Wort-Gottes-Feier und ein Pastoralprojekt planen. Dazu werde ich vor allem von Andre Hüsken begleitet, der in diesem Praktikum mein Mentor ist.

Außerdem werde ich einen Teil der Praktikumszeit an der Concordiaschule Bad Lippspringe verbringen, um auch dort meine erlernten religionspädagogischen Fähigkeiten im Unterricht in die Praxis umzusetzen.

Ich freue mich, dass ich trotz der aktuellen Corona-Pandemie zu Ihnen kommen darf und wünsche Ihnen alles Gute! - Elias Räker

AUS DEN GEMEINDEN



St. Martin Bad Lippspringe

Die Kolpingsfamilie lädt zur Kirchenbesichtigung von St. Heinrich & Kunigunde in Schloss Neuhaus ein

Termin: Freitag, 11. Februar, 20:00 Auf Einladung der Kirchengemeinde in Schloss Neuhaus können wir die dortige Pfarrkirche besuchen. Interessierte treffen sich um 19:30 am Pfarrheim St. Martin. Wir wollen in Fahrgemeinschaften nach Schloss Neuhaus fahren. Um An-



meldung wird gebeten bei: Hans Ludmann, 05252/51932, hans.ludmann@unitybox.de

Abgesagt

Die in den letzten Pfarrnachrichten angekündigte Fahrt der Kolpingsfamilie vom 24. bis 28. Oktober nach Rom wurde am Wochenende pandemiebedingt abgesagt.



St. Marien Bad Lippspringe

Pfarrgemeinderat

Nächste Sitzung ist am Donnerstag, 10. Februar, um 19.00 im Forum Maria Mater.

Pfarrjugend St. Marien

Das Ferienlager der Kath. Pfarrjugend St. Marien Bad Lippspringe soll in diesem Jahr nach einer pandemiebedingten Pause wieder durchgeführt werden. Es sind noch Plätze frei! Die Fahrt führt in diesem Jahr nach Wiemeringhausen ins Sauerland. Es warten auf Euch schöne Tage voller Spaß und Abenteuer! Das Ferienlager findet vom 23. Juli bis 6. August statt und kostet 280 €.

Anmeldungen und weitere Fragen werden unter pfarrjugendmarien@web.de entgegengenommen.

Wir freuen uns auf Euch!



St. Marien Schlangen

Pfarrgemeinderat

Sitzung am Freitag, 11. Februar, 19:00 im Pfarrheim.



St. Alexius Benhausen

Kirchenchor

Probe montags um 20:00 im Pfarrheim.



St. Joseph Marienloh

Das **Pfarrbüro** bleibt Montag, 7. Februar, geschlossen.

Rückblick: Sternsinger-Aktion

Die Sternsinger-Aktion war auch in diesem Jahr wieder ein großer Erfolg. Obwohl die Kinder "nur" Segenstüten mit der Bitte um Spenden in die Briefkästen werfen konnten, ist das Ergebnis sehr erfreulich. Insgesamt



kamen in der Gemeinde 2.080,34 € zusammen. Wie hoch der Betrag der Überweisungen ist, die direkt beim Kindermissionswerk eingingen, lässt sich nicht ermitteln. Den Frauen, die die Segenstüten gepackt und den Kindern, die sie verteilt haben, auch an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Erich Hellmann verabschiedet

In Marienloh wurde Erich Hellmann, der seit 30 Jahren Mitglied im Kirchenvorstand war und bei der letzten Wahl nicht mehr kandidierte, im Rahmen des Vorabendgottesdienstes am 29. Januar aus seinem Amt verabschiedet. Von den 30 Jahren war er 27 Jahre Stellvertreter des jeweiligen Pfarrers. Aufgrund der Zusammenlegung der Gemeinden zunächst zum Pastoralverbund "Eggevorland" und dann zum Pastoralen Raum An Egge und Lippe ging immer mehr organisatorische und finanzielle Verantwortung an den KV über. Die Aufgaben, die daraus entstanden, übernahm Erich Hellmann mit außerordentlichem Engagement. Wurden KV-Sitzungen früher überwiegend vom Pfarrer vorbereitet und geleitet, so ging diese Aufgabe fast ausschließlich an den stellvertretenden / geschäftsführenden Vorsitzenden über. Besonders hervorzuheben sind eine Reihe an Bau- und Renovierungstätigkeiten, die er mit seiner tiefen Kenntnis der Kirchenverwaltung und einem hervorragenden Netzwerk beim Generalvikariat und beim Gemeindeverband Hochstift zum Wohle der Gemeinde ermöglicht und beschleu-

Pfarrer nigt hat. Kersting und Erich Hellmanns Nachfolger im KV, Martin Schäfers, sprachen im Namen der Gemeinde ihren Dank aus. Ortsvorsteher Matthias Dülme stellte in einem kur-Grußwort gute Zusammenarbeit von kirchlicher und politischer Gemeinde heraus, die sich auch durch mehrere gedurchgemeinsam



führte Neujahrsempfänge zeigte.

Als Geschenk erhielt Erich Hellmann ein Bild des Paderborner Künstlers Manfred Claes-Schäfers, das unter anderem die Marienloher Kirche sowie Erich Hellmann auf einem Fahrrad, ohne dass man ihn früher fast nie gesehen hat, zeigt.

Foto Ullrich Hammelmaier

Kath. öffentliche Bücherei

Mehr als 3.500 Besucherinnen und Besucher zählte die Bücherei Marienloh im vergangenen Jahr. Trotz aller Einschränkungen durch Corona und verringerter Öffnungszeiten ist bei knapp 12.000 Entleihungen die Begeisterung fürs Lesen ungebrochen. Dazu beigetragen hat sicher auch Marienloh die Tatsache, dass mehr als 700 neue Medien angeschafft werden konnten.

Die Mitarbeiterinnen freut es besonders, dass fast zwei Drittel der Buch-Ausleihen auf Kinder- und Jugendbücher entfielen. Allein beim Sommer-Lese-Club lasen und bewerteten 68 Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren 866 gelesene Bücher. Die 20 Mitarbeitenden leisteten über 1.660 Stunden ehrenamtlicher Arbeit.

Finanziert wird die Bücherei Marienloh von der Kirchengemeinde St. Joseph, die auch die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt. Dazu kommen nicht unerhebliche Mittel vom Erzbistum, außerdem vom Land NRW und der Stadt Paderborn. In diesem Jahr feiert die Bücherei Marienloh ihr 50jähriges Bestehen, die Planungen für ein Jubiläumsprogramm laufen bereits.



St. Marien Neuenbeken



Heilig Kreuz Altenbeken



St. Dionysius Buke



St. Johannes Baptist Schwaney

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Ludwig Schenk für das Verfassen der Pfarrchronik

Auch über das vergangene Jahr hat Herr Ludwig Schenk eine Pfarrchronik für die Pfarrei St. Johannes Baptist in Schwaney verfasst. In dieser Corona-Zeit war dies besonders schwierig. Er schreibt: "Wie in vielen Bereichen unseres täglichen Alltags beschert uns die Pandemie, so auch das Führen der Chronik, erhebliche Mehrarbeit. Zunächst hatte ich vorgesehen, nur die kirchlich relevanten Anordnungen aufzuschreiben. Musste dann aber feststellen, dass das "Warum" nicht zu erkennen ist. Dies hätte später einmal langwierige Archivarbeit bedeutet."

Wir danken Herrn Schenk, dass er auch in diesem Jahr die Mühe auf sich genommen hat, eine Pfarrchronik zu verfassen. Es ist nun schon die siebte Chronik aus seiner Hand. Seit 2015 bereitet er in einem umfangreichen Buch die Geschehnisse der Kirchengemeinde St. Johannes Baptist auf. – Mit dem Verfassen der Pfarrchronik des vergangenen Jahres wird Herr Schenk diese umfangreiche ehrenamtliche Arbeit beschließen. Wir danken Herrn Schenk für seine intensive Arbeit beim Erstellen der Chronik im vergangenen Jahr und in den vergangenen Jahren. Ein ganz herzliches Dankeschön und Gottes reichen Segen! – Pfarrer Georg Kersting

Und wie geht es weiter? Es wäre schön, wenn die Arbeit von Herrn Schenk weitergeführt würde. Interessenten oder Vorschläge bitte bei Pastor Kersting melden.

Rosenkranzgebet

Bitte vormerken: Ab Montag, 7. Februar, wird wieder jeden Montag um 18:00 zum Rosenkranzgebet (kfd) eingeladen.



Kulturfenster - Jenseits des Kirchturms

ÖKUMENISCHES FRIEDENSGEBET 2022

Gütiger Gott, wir sehnen uns danach, miteinander in Frieden zu leben.

Wenn Egoismus und Ungerechtigkeit überhandnehmen.

wenn Gewalt zwischen Menschen ausbricht, wenn Versöhnung nicht möglich erscheint, bist du es, der uns Hoffnung auf Frieden schenkt.

Wenn Unterschiede in Sprache, Kultur oder Glauben uns vergessen lassen, dass wir deine Geschöpfe sind und dass du uns die Schöpfung als gemeinsame Heimat anvertraut hast, bist du es, der uns Hoffnung auf Frieden schenkt.

Wenn Menschen gegen Menschen ausgespielt werden, wenn Macht ausgenutzt wird, um andere auszubeuten, wenn Tatsachen verdreht werden, um andere zu täuschen, bist du es, der uns Hoffnung auf Frieden schenkt.

Lehre uns, gerecht und fürsorglich miteinander umzugehen und der Korruption zu widerstehen.

Schenke uns mutige Frauen und Männer, die die Wunden heilen, die Hass und Gewalt an Leib und Seele hinterlassen.

Lass uns die richtigen Worte, Gesten und Mittel finden, um den Frieden zu fördern.

In welcher Sprache wir dich auch als "Fürst des Friedens" bekennen, lass unsere Stimmen laut vernehmbar sein gegen Gewalt und gegen Unrecht. - Amen.



Missio Aachen/FMW

Sr. Mary Grace Sawe wurde 1974 in Kenia geboren. Die Missionsschwester vom Kostbaren Blut kam 2010 als ausgebildete Krankenschwester nach Deutschland. Ihre Arbeit lehrte sie unter anderem, wie wichtig Zuhören ist - vor allem bei kranken und gebrechlichen Menschen. Seit 2016 arbeitet sie als Seelsorgerin in einer deutschen Gemeinde und beginnt in diesem Jahr einen Dienst in der Krankenhausseelsorge. Mit Blick auf ihre Heimat hofft sie auf friedliche Präsidentenwahlen im Sommer 2022.

Das Land

Die Republik Kenia liegt in Ostafrika. Mit etwa 50 Mio. Menschen auf 580.367 km² Fläche ist sie das siebt bevölkerungsreichste Land Afrikas. 85 Prozent der Bevölkerung sind Christen in unterschiedlichen Konfessionen und ca. 11 Prozent gehören dem muslimischen Glauben an. Präsidentschaftswahlen sind in Kenia regelmäßig umstritten und häufig mit Gewalt verbunden. Trotzdem ist Kenia eine positive Ausnahme im östlichen Afrika. Nie gab es bislang einen Bürgerkrieg oder einen erfolgreichen Putsch. 2022 sollen die nächsten Wahlen stattfinden, hoffentlich friedlich.

Ehevorbereitung 2022

Sobald die Tage wieder wärmer werden, nähert sich die Zeit der Hochzeiten. Diese möchten gut vorbereitet sein. Für die Vorbereitung auf die Ehe bietet die Katholische Erwachsenen- und Familienbildung Ostwestfalen Kurse zur Ehevorbereitung an.

Bei unseren Ehevorbereitungsseminaren werden die Brautpaare von erfahrenen

Ehepaaren begleitet, die gerne ihre Erfahrungen teilen. Die Kurse sind so angelegt, dass die begleitenden Ehepaare Impulse zu Themen wie Kommunikation, Streitkultur und guten Bedingungen für ein gelingendes Eheleben geben und so Paargespräche als auch den Austausch in der Gruppe anregen.

Auch die kirchliche Eheschließung kommt nicht zu kurz. Die Teilnehmenden erfahren, was es mit dem Sakrament der Ehe auf sich hat und denken gemeinsam darüber nach, was sie sich bei der Trauung versprechen.

Außerdem gibt es Infos und Tipps zum Ablauf und zur Gestaltung des Traugottesdienstes. Gerne können auch gemischtkonfessionelle Paare teilnehmen. Die Brautpaare profitieren von vielen Impulsen für ihre Partnerschaft.

Anmelduna und weitere Informationen bei Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung Ostwestfalen, Giermauer 21, 33098 Paderborn unter https://bit.ly/3Hpe6nZ

Demenz. Mittendrin im Leben

Informationstagung zur »Woche für das Leben 2022« Mit ihrer Beteiligung an der "Nationalen Demenzstrategie" setzen die Kirchen ein Zeichen für den Wert und die Würde eines jeden Menschen. Dementiell erkrankte Menschen sollen spüren, dass ihr Leben schützenswert ist, und dass ein Leben mit dem Vergessen nicht bedeutet, vergessen zu werden. Vielfältige Ansätze ermöglichen ihnen nicht nur ein lebensbejahendes Umfeld, sondern auch die Förderung ihrer eigenen seelischen Bedürfnisse. Auch angesichts der brüchig werdenden Erinnerung bleiben die Beziehungen zu Angehörigen und Pflegenden von unschätzbarem Wert. - Die Tagung findet In Kooperation mit dem Caritasverband für das Erzbistum Paderborn e.V. statt. Die Schwerpunktthemen sind:

- (1) Lebensqualität und Teilhabe für Menschen mit Demenz - Wie kann man sie erhalten? Wie kann man sie fördern?
- (2) Gelingende Versorgung von Menschen mit Demenz im stationären und häuslichen Bereich

Samstag, 2. April, Liborianum Paderborn, 9:30 - 15:30 Samstag, 9. April, Kath. Akademie Schwerte, 9:30 - 15:30 Gebühr: 20.- € (inklusive Verpflegung)

Anmeldung: Liborianum Paderborn, Tel. 05251 121 450, E-Mail: bildung@liborianum.de

PASTORALTEAM UND PFARRBÜROS

Pfarrer Georg Kersting

Tel. 05252 939145 kersting@pr-ael.de

Pastor Bernhard Henneke

Tel. 05255 933388 henneke@pr-ael.de

Pastor Dr. Marc Retterath

Tel. 05252 932311 retterath@pr-ael.de

Gemeindereferent Andre Hüsken

Tel. 05252 934877 huesken@pr-ael.de

Gemeindereferentin Christine Sosna

0152 28270003 sosna@pr-ael.de

Gemeindereferentin Martina Knoke

0172 2553492 knoke@pr-ael.de

Gemeindereferentin Joana Drießen

0173 3160365 driessen@pr-ael.de

Kirchenmusiker Reinhold Ix

Tel. 05252 8399173 kirchenmusik@pr-ael.de

Kur- und Klinikseelsorge Sr. M. Matthäa Massolle

Tel. 05252 954000 m.massolle@medizinisches-zentrum.de

Diakon Jürgen Franke

Tel. 05252 971385 franke@pr-ael.de

Pastor Sebastian Schulz (Subsidiar)

Tel. 05252 2689626 schulz@pr-ael.de

Verwaltungsleiter Manuel Buschmann

Tel. 0175 2580384 buschmann@pr-ael.de

Homepage des Pastoralen Raumes https://www.pr-ael.de

Herausgeber:

Pastoraler Raum An Egge und Lippe V.i.S.d.P.: Pfarrer Georg Kersting Martinstr. 5 33175 Bad Lippspringe Tel. 05252 939145

Redaktionsschluss für Informationen/ Veranstaltungen und Messintentionen jeweils dienstags 11:00 Uhr Beiträge als Mail bitte an: pr-ael@gmx.de

Zentralbüro St. Martin Martinstr. 5, 33175 Bad Lippspringe

Andrea Bauer Tel. 05252 5803 / Fax 05252 934879 martin-bl@pr-ael.de <u>Öffnungszeiten:</u> Mo, Di, Fr 9:30 – 12:00 | Do 14:00 – 17:00

St. Marien

Grüne Str. 34b, 33175 Bad Lippspringe

Barbara Borde
Tel. 05252 4329 / Fax 932312
marien-bl@pr-ael.de
Öffnungszeiten:
Di 10:00 – 12:00 | Do 16:00 – 18:00 | Fr 8:30 – 9:30

St. Marien

Paderborner Str. 23, 33189 Schlangen

Andrea Bauer Tel. 05252 7217 / Fax 975355 schlangen@pr-ael.de Öffnungszeit: Di 16:00 – 18:00

St. Joseph Marienloh Detmolder Str. 359, 33104 Paderborn

Ulrike Driller / Christa Sprink / Inge Fischer Tel. 05252 4248 / Fax: 05252 934108 marienloh@pr-ael.de Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Do 9:00 – 11:00

St. Alexius Benhausen Stadtweg 5, 33100 Paderborn

Ulrike Driller Tel. 05252 931111 / Fax: 05252 931112 benhausen@pr-ael.de <u>Öffnungszeit:</u> Fr 9:00 – 10:30

St. Marien Neuenbeken Roncalliplatz 1, 33100 Paderborn

Christian Driller Tel. 05252 6265 / Fax: 05252 930933 neuenbeken@pr-ael.de Öffnungszeit: Di 9:00 – 11:00

Heilig Kreuz Kirchplatz 3, 33184 Altenbeken

Silvia Neumann Tel. 05255 6143 / Fax 05255 9329353 altenbeken@pr-ael.de <u>Öffnungszeiten:</u> Mo, Mi 8:30 – 12:00 | Do 16:00 – 18:00

St. Dionysius Buke Dorfstr. 33, 33184 Altenbeken

Simone Schindler Tel. 05255 232 buke@pr-ael.de <u>Öffnungszeit:</u> Do 16:30 – 18:30

St. Johannes Baptist Schwaney Am Markplatz 6, 33184 Altenbeken

Simone Schindler Tel. 05255 384 schwaney@pr-ael.de <u>Öffnungszeit:</u> Do 8:00 -11:00